

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich; Sonntags: Illustrierte Ausgabe und Hauptliste der anwesenden Fremden.

Bezugspreis (einschl. Amtsblatt):

Für das Jahr... Vierteljahr... ein Monat...

Einzelne Nummern der Hauptliste 30 Pfg. Tägliche Nummern 10 Pfg.

Schrift- und Geschäftsleitung Fernspr Nr. 3690.



Organ der Stadtverwaltung

mit der Frei-Beilage (für die Stadtausgabe)

„Amtsblatt der Residenzstadt Wiesbaden“

Einrückungsgebühr für das Bade-Blatt:

Die 5mal gesp. Petitzeile 20 Pfg. Die 3mal gesp. Petitzeile neben der Wochen-Hauptliste...

Anzeigen-Annahme: bei der Geschäftsleitung, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen...

Nr. 283 und 284.

Sonntag, 10. und Montag, 11. Oktober 1915.

49. Jahrgang.

Die Konzertprogramme für Sonntag und Montag stehen auf Seite 2.

Wiesbaden zur Kriegszeit.

Einen weiteren Beitrag zu der Aufsatzsammlung „Wiesbaden zur Kriegszeit“ steuert heute unser Kunstreferent bei.

XIII. Aufsatz.

Die bildende Kunst in Wiesbaden während des ersten Kriegsjahres.

Nie war das Wort, dass die Kunst nach Brot geht, inhaltschwerer als gerade in dieser Zeit! Dieses Wort, das von so vielen gedankenlos immer und immer wieder mit einem gewissen ironischen Beigeschmack ausgesprochen wird...

werden, als dies bisher geschehen ist, und dass von dieser Seite Vorbedingungen vorhanden sind, welche die Grundlage zu kultureller Entwicklung über das normale Niveau hinaus bilden.

Wohl fehlt es in unserer Stadt, und das ist erfreulich, nicht an Persönlichkeiten und Vereinigungen, welche in jahrzehntelanger zielbewusster Arbeit den Boden für eine einstens kommende Ernte urbar gemacht haben.

Diesem für uns Deutsche nicht gerade sehr erbaulichen Zustand bereitete der Krieg ein schnelles Ende. Nicht daran ist Anstoss zu nehmen, dass man das Tüchtige herübernahm, das anregend und bereichernd auf das deutsche Kunstschaffen einwirkte...

Gesellschaft und Kurleben.

Eingetroffene Offiziere und Offiziersdamen: Generalleut. Bardeleben mit Gattin (Berlin), Leut. Bernhardt (Wien), Major v. Brockhusen (Saarburg), Leut. Dieckmann (Blankenburg), Oberleut. Dornblüth (Argonnen)...

Kuraufenthalt haben hier genommen: Rittergutsbesitzer Dr. jur. v. Blakenburg aus Strippow in der Rose. — Freifrau v. Dalwigh aus Charlottenburg in den Vier Jahreszeiten...

Aus dem Kurhaus.

Symphoniekonzert.

Wir machen nochmals auf das heute Sonntag abend 8 Uhr im grossen Saale des Kurhauses stattfindende Symphoniekonzert unter Leitung des Städt. Musikdirektors Herrn Carl Schuricht und unter Mitwirkung des hiesigen Hofschauspielers Herrn Walter Zöllin (Rezitation) aufmerksam.

Das Neueste aus Wiesbaden.

Den Heldentod starben aus Wiesbaden Infanterist Berthold Gröninger. — Infanterist Hermann Seiberling. — Magistratebureauhilfe Moritz Schaefer. — Freiwilliger stud. phil. im Res.-Feldart.-Regt. 21 Carl Westenberger. — Inf. Gregor Knüttel. — Gefreiter Paul Böttner im 2. Garde-Feldart.-Regt., Cand. phil. — Landsturmmann Willy Reichwein.

NASSAUER HOF WIESBADEN — Durchlaufende Südfront. Weltbekanntes Hotel und Badhaus allerersten Ranges gegenüber Kurhaus und Hoftheater.

Sonntag. Nachmittags-Konzert.

4 Uhr. 531. Abonnements-Konzert.
Städtisches Kurorchester.
Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

1. Viktoria-Marsch F. v. Blon
2. Ouverture zur Oper „Der Freischütz“ C. M. v. Weber
3. Hans im Glück, Märchenbild . . . F. Bendel
4. An der schönen blauen Donau, Walzer Joh. Strauss
5. Ouverture zur Oper „Der Wildschütz“ A. Lortzing
6. V. Finale aus der Oper „Faust“ . Ch. Gounod
7. O komm mit mir in die Frühlingsnacht, Lied F. v. d. Stucken
8. Für Herz und Gemüt, Potpourri . C. Komzák

Abends 8 Uhr im grossen Saalè:

Symphonie-Konzert

unter Mitwirkung des Königl. Hofschauspielers Herrn **Walter Zollin** (Rezitation).

Leitung: Herr **Carl Schuricht**, Städtischer Musikdirektor.

Orchester: **Städtisches Kurorchester.**
Vortragsfolge.

1. Ouverture zur Oper „Oberon“ . . . C. M. v. Weber
2. Vortrag des Herrn Zollin:
Rückblick W. Zollin

3. Hymnus an die aufgehende Sonne, für Streichorchester und Orgel L. Mandl
4. Vorträge des Herrn Zollin:
Drei Wanderer Basse
Stauffacherrede aus „Wilhelm Tell“ . . . Schiller
Aus dem Jahre 71 Klinger
5. Symphonie, F-dur, Nr. 8 L. v. Beethoven
Allegro vivace e con brio.
Allegretto scherzando.
Tempo di Menuetto.
Allegro vivace.

Zuschlagkarte (numeriert) 50 Pf. mit der Abonnements-, Kurtax-, Tages- oder Besichtigungskarte vorzuzeigen.
Kinder unter 10 Jahren haben keinen Zutritt.
Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden bei Beginn des Konzertes pünktlich geschlossen und nur in den Zwischenpausen geöffnet.
Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Montag. Nachmittags-Konzert.

4 Uhr. 532. Abonnements-Konzert.
Städtisches Kurorchester.
Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

1. Ungarischer Marsch Ph. Fahrbach
2. Ouverture zur Oper „Traviata“ . . G. Verdi
3. Amazonenritt F. Spindler
4. Sphärenklänge, Walzer Jos. Strauss
5. Soldatenchor aus der Oper „Faust“ Ch. Gounod
6. Ouverture zu „Boccaccio“ F. v. Suppé

7. Fantasie aus der Oper „Der Barbier von Sevilla“ G. Rossini
8. Kriegsabenteuer, Galopp Joh. Strauss

Abend-Konzert.

8 Uhr. 533. Abonnements-Konzert.
Städtisches Kurorchester.
Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

1. Ouverture zu „Alfons und Estrella“ F. Schubert
2. Träume, Lied R. Wagner
3. III. Finale aus der Oper „Die Stumme von Portici“ D. F. Auber
4. Arie aus der Oper „Titus“ W. A. Mozart
Oboe-Solo: Herr K. Schwartz.
Klarinette-Solo: Herr V. Grimm.
5. Ouverture zur Oper „Norma“ . . . V. Bellini
6. Largo G. F. Händel
Violine-Solo: Herr Konzertmeister W. Sadony.
7. Fantasie aus der Oper „Der Troubadour“ G. Verdi
8. Kristall-Palast-Marsch H. Sitt

Kunstaussstellung 1915

Neues Museum □ Gemäldegalerie
1. Oktober 19. Dezember.
Täglich 10 bis 6 Uhr. 17714

Samt-Kleider
Samt-Mäntel
Samt-Stoffe

J. Hertz
Damen-Moden Langgasse 20

Versicherung

feindländischer Wertpapiere gegen jeden Kapitalschaden im Falle der Auslosung.

Bank für Handel und Industrie

(Darmstädter Bank)
Taunusstrasse 9 (gegenüber dem Kochbrunnen).

Verlosungs-Kontrolle

unter Garantie.
Überwachung des Wertpapierbesitzes.
Übernahme aller bankmäßigen Geschäfte.

zu verdanken ist, die über der Lösung der ihr gewordenen schweren sozialen Aufgaben die Arbeit an der kulturellen Entwicklung der Stadt nicht vergessen haben. Mit der Eröffnung der neuen städtischen Galerie und der zu ihrer Feier veranstalteten grossen deutschen Kunstausstellung hat die Stadt mitten im gewaltigsten Kriege, den die Weltgeschichte gebracht hat, eine Kulturleistung ersten Ranges erfüllt, eine Kulturleistung vollbracht, deren Segen sich für Wiesbaden als Fremdenstadt, als Segen für Wiesbadens Kunstleben und für Wiesbadens Künstlerschaft alsbald hell zeigen wird.
u. F.

— Alle ehemaligen Offiziere, Sanitätsoffiziere und Militärbeamte, die am 8. September 1870 und später geboren sind und die noch nicht zum Militärdienst eingezogen sind, haben sich am 11. und 12. Oktober beim hiesigen Bezirkskommando (Bertramstr. 3) anzumelden. Eine diesbezügliche Bekanntmachung finden die Betreffenden am Schlusse der zweiten Seite dieses Blattes.

— Die literarische Gesellschaft veranstaltet als ersten Abend in diesem Vortragswinter am 11. d. Mts. abends 8 1/4 Uhr im roten Saal des Kurhaus-Restaurants (Eingang von der Sonnenbergerstrasse) einen Carl Hauptmann-Abend, bei dem der Dichter per-

sönlich am Vortragspult erscheinen wird. Carl Hauptmann, der ältere Bruder des ebenso bekannten Dichters Gerhart Hauptmann, wird zum erstenmale hier in Wiesbaden aus seinen eigenen Werken vortragen. Einer besonderen Empfehlung bedarf es für diesen Vortrag kaum; immerhin sei darauf aufmerksam gemacht, dass Carl Hauptmann sich auch dadurch von vielen Autoren unterscheidet, dass er als Vorleser seiner Werke sich eines besonders guten Rufes erfreut. Zu dem Abend werden für Nichtmitglieder der literarischen Gesellschaft am Saaleingang Eintrittskarten zum Preise von 1 Mark ausgegeben. Ein Vorverkauf findet jedoch nicht statt.

Nur von Samstag bis Dienstag einschl.
Erstaufführung
des grandiosen Schauspiels in 4 Akten

Die Rache der Thora West

Personen:
Die Pfarrerswitwe Marga Köhler
Thora, ihre Tochter Vera Witt
Der Fürst Hans Mierendorf
Herr von Bohringen Hugo Flink

Hervorragendes Werk
der Kinokunst!!

Aus der Hohen Tatra

Wundervolle Naturaufnahmen, Extra-Einlagen u. a.:
Die lustige Witwe
Lustspiel nach der Operette gleichen Namens in 2 Akten.
Gewöhnliche Preise!
Durch eigene Lichtanlagen klarste Vorführungen!
Sonntags ungekürzte Programme.

Monopol-Lichtspiele
Wiesbaden, Wilhelmstrasse 8
neben Hotel Metropole.

Behagl. möbl. Zimmer

Nikolasstrasse 7 II, 17627

Königliche Schauspiele.

Sonntag, den 10. Oktober 1915.
211. Vorstellung.
Bei aufgehobenem Abonnement.

Oberon.

Grosse romantische Feen-Oper in 3 Akten nach Wielands gleichnamiger Dichtung. — Musik von Carl Maria von Weber.

Wiesbadener Bearbeitung.

Gesamtextentwurf: Georg von Hülsen.
Melodramatische Ergänzung: Josef Schlar.
Poesie: Josef Lauff.
Anfang 6 1/2 Uhr.

Montag, den 11. Oktober 1915.

3. Vorstellung Abonnement B.
Die Lokalbahn.
Komödie in 3 Akten von Ludwig Thoma.

Hierauf:

Der zerbrochene Krug.
Lustspiel in 1 Akt von Heinrich von Kleist.

Anfang 7 Uhr.

Residenz-Theater.

Sonntag, 10. u. Montag, 11. Okt. 1915
abends 7 Uhr:

Dutzend- u. Fünfszigerkarten gültig.
Herrschaftlicher Diener gesucht.
Schwank in 3 Akten von Eugen Burg und Louis Taufstein.

Spielleitung: Dr. Herman Rauch.
Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

„Meier's Weinstube“

14 Luisenstrasse 14. Telephon 141.

Sonntag, den 10. Oktober: Mittagessen à Mk. 1.50

Ochschwanzsuppe
Pökelrinderbrust
Meerrettich und Kartoffeln
Gänsebraten
Türkischer Salat
Nachspeise

17718

Täglich nach der Karte:

Feldhuhn, Gänsebraten, Hasenrücken, Hasenschlegel, Kramtsvögel, Rehkeule, Ostender Steinbutte etc. etc.

Bekanntmachung.

Das Gesetz vom 4. September 1915 zur Abänderung des Reichsmilitärgesetzes, sowie des Gesetzes betr. Aenderung der Wehrpflicht bezieht sich auf alle Personen im wehrpflichtigen Alter.

Demgemäß haben sich alle am 8. September 1870 und später geborenen, im Bereiche des Bezirkskommandos Wiesbaden sich aufhaltenden, ehemaligen Offiziere, Sanitätsoffiziere und Militärbeamten, welche gegenwärtig zum Militärdienst noch nicht eingezogen sind

am 11. und 12. Oktober 1915,
vormittags von 9 bis 12 Uhr und nachmittags von 4 bis 6 Uhr

beim Bezirkskommando Wiesbaden, Bertramstrasse 3, Zimmer 48, mündlich oder schriftlich anzumelden.

Die Aufgerufenen unterstehen den Militärstrafgesetzen und der Disziplinarstrafordnung.

Wiesbaden, den 8. Oktober 1915.

Königliches Bezirkskommando.

Dien

4 und 8 Uhr: Ab

Mittw

11 Uhr: Konzert

4 und 8 Uhr: Ab

Donne

4 Uhr: Abonnen

Abends 8 Uhr: Ab

Gesang: Fräule

Violine: Herr

Harfe: Herr Ada

Orgel: Herr Frie

Die Eingang

bei Beginn des K

den Zwischenpaus

Fre

Abends 7 1/2 Uhr

Leit

Solistin: Frau B

Orchester: V

De

DAM
MOD

Bra

J

Wockenspie

10. bis 18. Oktobe

Uhr. Montag, 11

„Der zerbrochene

Aus dem WOCHEN-PROGRAMM der Kur-Veranstaltungen.

Dienstag, den 12. Oktober.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Mittwoch, den 13. Oktober.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Trinkhalle.
4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Donnerstag, den 14. Oktober.

4 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.
Abends 8 Uhr im Abonnement im grossen Saale:

Orgel-Konzert.

Gesang: Fräulein Alma Leser, Sondershausen (Mezzosopran)
Violine: Herr Hermann Jrmer, Städt. Kurkapellmeister.
Harfe: Herr Adam Hahn, Mitglied des städt. Kurorchesters.
Orgel: Herr Friedrich Petersen, Organist an der Schlosskirche hier.

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden bei Beginn des Konzertes pünktlich geschlossen und nur in den Zwischenpausen geöffnet.

Freitag, den 15. Oktober.

Abends 7 1/2 Uhr im grossen Saale:

I. Zyklus-Konzert.

Leitung: Herr Carl Schuricht.
Solistin: Frau Birgit Engell, Königl. Hofopernsängerin (Sopran).
Orchester: Verstärktes Städtisches Kurorchester.

Vortragsfolge.

1. L. v. Beethoven: Symphonie Nr. 3, Es-dur (Eroica).
I. Allegro con brio.
II. Marcia funebre.
III. Scherzo: Allegro vivace.
IV. Finale: Allegro molto — Poco andante — Presto.

— Pause. —

2. W. A. Mozart: Arie in Es-dur mit obligatem Klavier und Orchester.
Frau Birgit Engell.

3. J. S. Bach: Brandenburgisches Konzert Nr. 3.

4. Lieder mit Klavierbegleitung:
Franz Schubert: a) Die Sterne.
b) Frühlingsglaube.

Rob. Schumann: a) Stille Tränen.
b) Mondnacht.
c) Aufträge.

Frau Birgit Engell.
Am Flügel: Herr Hans Weisbach.
Ende gegen 9 1/2 Uhr.

Eintrittspreise: Logensitz 5 Mk., Mittelgalerie 1. u. 2. Reihe 4 Mk., I. Parkett 1.—20. Reihe 4 Mk., I. Parkett 21. bis 26. Reihe 3 Mk., Mittelgalerie 3. bis letzte Reihe 2,50 Mk., Ranggalerie 2,50 Mk., II. Parkett 2,50 Mk., Ranggalerie Rückstz 2 Mk.

Vorbestellungsgebühr: 50 Pfg. pro Platz.
Der Kartenverkauf beginnt am Sonntag, 10. Oktober 1915, morgens 9 Uhr.

Abonnementspreise für sämtliche 12 Konzerte:
Logensitz 48 Mk., Mittelgalerie 1. und 2. Reihe 36 Mk.,

I. Parkett 1.—20. Reihe 36 Mk., I. Parkett 21.—26. Reihe 30 Mk., Mittelgalerie 3. bis letzte Reihe 24 Mk., Ranggalerie 24 Mk., II. Parkett 24 Mk. — Ranggalerie Rückstz wird im Abonnement nicht abgegeben.

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden bei Beginn des Konzertes pünktlich geschlossen und nur in den Zwischenpausen geöffnet.
Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Nicht-Abonnenten der Zyklus-Konzerte können Dutzendkarten zu Vorzugspreisen erhalten:
12 Karten für Logenplätze 54 Mk. anstatt 60 Mk., 12 Karten für I. Parkett 1.—20. Reihe 42 Mk. anstatt 48 Mk.
Für II. Parkett und Ranggalerie werden Dutzendkarten nicht ausgegeben.

Die Ausgabe der Gutscheine, welche zu den einzelnen Konzerten beliebig benutzt werden können, geschieht durch die Hauptkasse gegen Zahlung. Die Inhaber der Gutscheine erhalten gegen Rückgabe derselben zu den einzelnen Konzerten Eintrittskarten an der Tageskasse im Haupteingang beim Vorverkauf und werden hierbei die Gutscheine in Zahlung genommen. Anspruch auf Karten und bestimmte Plätze kann nur erhoben werden, soweit solche vorhanden sind.

Samstag, den 16. Oktober.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Trinkhalle.
4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Sonntag, den 17. Oktober.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.
Städtische Kurverwaltung.

Deutsche Bank

Wilhelmstrasse 22, Ecke Friedrichstrasse.

besorgt alle bankmäßigen Geschäfte, übernimmt Vermögens- und Nachlass-Verwaltung, vermietet Stahlkammer-Schrankschächer verwahrt Effekten u. verschlossene Depots.

DAMEN-MODEN

FRANK & MARX

MODEHAUS grössten Stils für Konfektion, Putz, Kleiderstoffe, Wäsche

Kirchgasse 31, Ecke Friedrichstrasse

Haltestelle der Elektrischen

Braut-Ausstattungen

in jeder Preislage, meine hervorragende Spezialität!

H.W. Erkel

Wilhelmstrasse 60.



Wir bitten unsere verehrl. Lesr., bei Bestellungen oder sonstigen Anknüpfungen, welche auf Grund hier abgedruckter Anzeigen erfolgen, sich stets auf das „Badeblatt“ zu berufen.

Man fordere

in Hotels, Cafés, Wirtschaften stets das

Wiesbadener Badeblatt.



Literarische Gesellschaft Wiesbaden E. V.

Montag, den 11. Oktober, abends 8 1/4 Uhr im Kurhaus (Eingang von der Sonnenbergerstrasse) Vortrag eigener Dichtungen von

Carl Hauptmann.

Unsere Mitglieder werden zu diesem Vortragsabend nochmals sehr ergebenst eingeladen. 17720

Auch zu diesem Vortragsabend werden Karten für Nichtmitglieder abends an der Kasse zum Preise von 1 Mk. abgegeben. — Ein Vorverkauf findet nicht statt. Der Vorstand.

— Wochenspielplan des Königlichen Theaters vom 10. bis 18. Oktober. Sonntag, 10., „Oberon“, Anf. 6 1/2 Uhr. Montag, 11., Ab. B., „Die Lokalbahn“, hierauf „Der zerbrochene Krug“, Anf. 7 Uhr. Dienstag, 12., Ab. D., „La Traviata“, Anf. 7 Uhr. Mittwoch, 13., Ab. C., „Die verkaufte Braut“, Anf. 7 Uhr. Donnerstag, 14., Ab. A., „Tannhäuser“, Anf. 6 1/2 Uhr. Freitag, 15., Ab. C., „Der Widerspenstigen Zähmung“, Anf. 7 Uhr. Samstag, 16., Ab. D., „Die Zauberflöte“, Anf. 7 Uhr. Sonntag, 17., Ab. B., „Aida“, Anf. 7 Uhr. Montag, 18., I. Symphoniekonzert, Anf. 7 Uhr.

— Königliche Schauspiele. Heute Sonntag geht, vielfachen Wünschen entsprechend, Webers Feenoper „Oberon“ in der hiesigen Festspielereinrichtung bei aufgehobenem Abonnement in Szene; Anfang 6 1/2 Uhr. — Für Mittwoch wird eine Aufführung von Smetanas komischer Oper „Die verkaufte Braut“ in teilweiser Neubesetzung vorbereitet; in den Hauptpartien sind die Damen Hans-Zoepffel, Haas, Bommer, Schröder-Kaminsky und die Herren Eckard, Favre, Haas, Rehkopf, von Schenk und Andriano beschäftigt. Musikalische Leitung: Herr Kapellmeister Rother, Spielleitung: Herr Oberregisseur Mebus. Abonnement C.

— Galerie Banger (Luisenstr. 9). Neu ausgestellt: Paul Götz-Räcknitz: Stilleben, Ammersee, Winter, Das rote Dach, Stiller Weiher, Alte Mühle, Wintersonne, Tiefbauarbeiten, Kirchengarten. Paul Harnisch: Eiserne Zeit. Olga Kurtz-Hasselmann: Doppelbildnis, Kaiserporträt, Feldmarschall Hindenburg. Rudolf Sieck: Junimorgen, Vorfrühling, Sommertag, Weiher im Vorfrühling, Obstgarten, Bächlein im Vorfrühling, Stilles Land. Edmund Steppes: Über dem Nebel, Hochgebirgsmorgen, Herbstliches Waldtal, Traumland.

Hof und Gesellschaft.

Kaiser Franz Joseph hat den Prinzen Waldemar von Preussen; den Sohn des Prinzen Heinrich, in Schönbrunn in Privataudienz empfangen.

Die angekündigte Verlobung Woodrow Wilsons mit Mrs. Normann-Golt wird in Amerika zweifellos ein starkes Echo der Presse wecken, und seine Heirat im Dezember wird eine „ganz grosse Sache“ für die Amerikaner sein, da seit Grover Cleveland, also seit dreissig Jahren, keine Präsidentenhochzeit im Weissen

Haus stattgefunden hat. Wenn man sich erinnert, welche Bedeutung schon die Hochzeiten der Präsidententöchter für das junge gesellschaftliche Leben der Vereinigten Staaten hatten, so kann man sich ungefähr vorstellen, was bei diesem lange nicht dagewesenen Anlass an ausgedehnten Festlichkeiten und Volksveranstaltungen zu erwarten sein wird.

Literatur, Wissenschaft und Kunst.

— Kleine Nachrichten. Die Inschrift des Reichstagsgebäudes „Dem deutschen Volke“ wird in gotischer Schrift ausgeführt werden.

Eines der angesehensten Mitglieder der stambulowistischen Partei, Herr Tufekdschieff, hat in Sofia eine Zeitung unter dem Namen „Szila“ (Kraft) gegründet, die sich die Pflege der freundschaftlichen Beziehungen zur Türkei und zu den Zentralmächten angelegen sein lassen will.

Dichter Lienhard, der soeben seinen 50. Geburtstag feierte, zeigt seine Vermählung mit seiner Jugendfreundin an. — Professor Arthur Nikisch vollendet am Dienstag sein 60. Lebensjahr.

Für die Schriftleitung verantwortlich: W. Müller, Wiesbaden. Sprechstunde der Schriftleitung (Theaterkolonnade) vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3690. Verantw. für den Anzeigenteil Ernst Peters, Wiesbaden.



S. GUTTMANN

DAS GROSSE SPEZIALHAUS FÜR DAMEN-KONFEKTION u. KLEIDERSTOFFE



Bekanntmachung!

Die Kellereien der Firma Henkell & Co
sind zur Besichtigung geöffnet:
Werktags von 10-12 u. 2½-4 Uhr
Samstag Nachmittag geschlossen



Abter, Hr.
Albus, Hr.
Ammer, Hr.
Amos, Fr.
Baeker, Hr.
Baier, Hr.
Baldrum, Fr.
Bardolin, Fr.
Bartels, Hr.
Beck, Hr.
Beith, Hr.
Beith, Fr.
Bender, Fr.
Bendheim, Hr.
Berg, Hr.
Berghusen, Hr.
Bernhard, Fr.
Bersche, Hr.
Blankertz, Fr.
Blind, Hr.
Blumenthal, Fr.
Born, Hr.
Born, Fr.
Borowski, Fr.
Braungarth, Fr.
Bruck, Fr.
Brückner, Hr.
Brunner, Fr.
Bruns, Hr.
Buchholz, Fr.
Buscher, Hr.
Burchardt, Fr.
Burkhardt, Hr.
Burmester, Fr.
Buscher, Hr.

Trauben-Kur

Vegetarisches Kur-Restaurant
Herrnmühlgasse 9.

Täglich
frischer Trauben-Most

eigener Kelterung, auch ausser dem Hause.

Park-Kaffee
Wilhelmstr. 36. Telef. 6349.
4-½ und 1½-11 Uhr
Künstlerkonzert
Treffpunkt der vornehmen Welt.
Theod. Feilbach,
Grossherzogl. Hess. Hoflieferant.

Park-Hotel
Wilhelmstr. 36. Telef. 6349.
Zimmer mit Frühstück.
Mässige Preise. Herbst-
u. Winterarrangements.
Theod. Feilbach,
Grossherzogl. Hess. Hoflieferant.

Park-Konditorei
Wilhelmstr. 36. Telef. 6333.
Bestellungen nach hier, aus-
wärts und ins Feld werden
prompt ausgeführt.
Theod. Feilbach,
Grossherzogl. Hess. Hoflieferant.

Park-Konditorei
Wilhelmstrasse 36.
Delikatessen, Frühstücke,
Südweine, Weine im Aus-
schank und in Flaschen.
Schaumweine.
Theod. Feilbach,
Grossherzogl. Hess. Hoflieferant.

**Kurpension
Villa Elite**
für Ruhe- u. Erholungsbedürftige
Sonnenbergerstr. 9, Parkseite.
Fernspr. 6000.
Elegante moderne Villa mit
Terrassen und Balkons. Grosser
Garten direkt am Kurpark.
Ruhige, geschützte Südlage.
Vorzügliche Verpflegung; auch
Diät. Für Wintergäste vorteil-
hafte Vereinbarungen. Event.
auch eine möblierte Etage.

**Fremdenheim
„INTERNATIONAL“**
Leberberg 11a.
Telephon No. 6017.
Bestempfohlenes Haus.
Winter-Aufenthalt
zu ermässigten Preisen.
Prospekt frei. 17691

Wiesbaden.
Evangelische Hospize
Kaiserstrasse 5 und Platterstrasse 2.
Grosser Neubau
mit allen Bequemlichkeiten der Neu-
zeit eingerichtet. Zentralheizung.
Ruhige, freundliche Zimmer mit guten
Betten und reichliche kräftige Verpfle-
gung zu billigen Preisen. 17695
Verwalter Wilh. Sturm.

Pension Erika
Taanusstr. 28, II. 17634
feine möbl. Zimmer, kleine Preise
mit voller, best. Verpflegung. Empf.
vom Deutschen Offizierverein.

Fremdenpension
Inh.: Frau M. Lerg
Luisenstr. 16 Wiesbaden Luisenstr. 16
Feine ruhige Lage, nächst Kurpark
und Wilhelmstrasse.
Amerikan. gute Küche. Mässige Preise.
Elektrisches Licht. Bäder im Hause.
Gemütlicher Winteraufenthalt bei er-
mässigten Preisen. 17632

Pension Atlanta
Dambachtal 20.
Schöne ruhige Lage, nahe Koch-
brunnen, Kaiser-Friedr. Bad u. Wald.

Haus Oranienburg
Pension und Bäder
Leberberg 9 · Telephon 798
Mit allen modernen Einrichtungen
versehen, in nächster Nähe des Kur-
hauses und Königl. Theaters, bietet bei
besten Verpflegung zu zivilen Preisen
angenehmen Aufenthalt.
Feinste Referenzen. 17719

Villa Bringfriede
Frankfurterstrasse 16.
Inh.: Frau Frida von Seyffertitz.
Hochherzhaft, möbl. Zimm. Solide Preise.
Zentralheiz. Bad. Elektr. Licht. Teleph 6429.

Verloren
wird mancher neue Reichskassen-
schein. Durch meine verbesserte
Kriegsgeldbörse ist Verlust od.
Verwechslung unmöglich. 17707
Offenbacher Lederwaren-Haus
W. Reichelt, Gr. Burgstrasse 6.
Wer Rheumatismus, Gicht, Ischias,
Gelenk-, Gesicht-, Genick-
schmerzen usw. hat, verlange gratis
Probe von J. Zahns Salbe, Ober-
Ingelheim. 17697

Berlitz Schule
Sprachlehrinstitut
Deutscher Besitzer; deutsche
Lehrkräfte und neutrale
Ausländer.
Prospekte kostenlos.
Telefon 3664
Rheinstrasse 32 I
17696

Erstes und ältestes Institut für
Gesichtspflege
Haarentfernung
System Dr. Olansen.
Kirchgasse 17, 1. St.
Frau E. Gronau. 17662

Geb. Fräulein
sucht Wirkungskr. in herrsch. Hause,
z. Führung d. Haush. einschl. f. Küche.
Offerten u. 17721 a. d. Exped. d. Bl.

Vergnügungs-Palast
Dotzheimerstr. 19. Fernruf 810.
Schlager-Programm
vom 1.-15. Oktober 1915.
Gastspiel
Ada Francis, genannt
„die Lichtfee“
in ihrer neuesten, märchenhaften,
elektrischen Erfindung.
Herrliche, niegeseh. Lichteffekte!
Svend und Albert
in ihren lustigen Bubenstreichen.
Maria Marno
Opern- u. Operettensängerin.
Sultane Truppe
Türk. Ausstattung- u. Zauberakt.
Sylvia, Verwandlungs-Tänzerin.
Länglich,
die lebende Karikatur.
4 Allison,
die berühmte Akrobatin u. Iskarier
vom Wintergarten Berlin.
Erich Hill,
der brillante Humorist.
M. E. Charton Comp.,
die urkomischen Parodisten.
Dazu: Vorführung erstklassiger
Lichtspiele.
Trotz enormer Spesen keine
erhöhten Preise.
Eintr. auf allen Plätzen 50 Pf.
17644 Die Direktion.

Cassel, Hr.
Colberg, Hr.
Crono, Hr.
Croon, Fr.
Dall, Hr.
Darnbacher, Hr.
Dankhöner, Fr.
Diez, Hr.
Dornheim, Fr.
Dourviog, Hr.
Dressler, Hr.
Duden, Fr.
van Dyk, Hr.
van der Dyk,
Ebert, Hr.
Eichhorn, Hr.
Eichhorn, Hr.
Eigemann, Hr.
Elperten, Fr.
Emden, Hr.
Emmerich, Hr.
Fansch, Fr.
Fischer, Hr.
Fissmer, Hr.
Flens, Hr.
Flieser, Hr.
Förster, Hr.
Förster, Hr.
Fohr, Fr.
Franke, Hr.
Frankenbach, Hr.
Fresch, Hr.
Friedländer, Fr.
Frienon, Hr.
Frischkorn, Hr.
Froelich, Fr.
Fuchs, Fr.
Fuld, Hr.
Geck, Hr.
Gellert, Hr.
Georgi, Hr.
Gerads, Hr.
Gies, Fr.
Glinke, Hr.
Gloner, Hr.
Göbel, Hr.
Goecke, Hr.
Grozakowski, Hr.
Grote, Hr.
Guttenhöfer, Hr.
Hammerschmid,
Hampell, Hr.
Hehne, Fr.
Korvetten-Kapit.
Otto Garrels u.
u. Fr. Hauptm.
Ritscher, Haupt-
Stellvertreter M.
Strack u. Frau.
u. Frau. Major
Fabrikbes. Weer
Frau. Frau von
berg mit Bed.
Familien, we
Wi

Vornehme
Damenhüte
Luise Kleinofen
Langgasse 39
17693 Fernspr. 6118

Städtische Polytechnische Lehranstalt
Friedberg i. H.
für die praktisch-wissenschaftliche Ausbildung zum
Ingenieur und Architekt
(Aufnahmebedingung: Einjährig-Freiwillig.-Zeugnis)
Besondere Kurse: Zur technisch-kaufmännischen
Berufsausbildung für kriegsbeschädigte
Offiziere
Begutachtung oberster Militärbehörden und erster Industriefirmen.
Nähere Auskunft durch das Sekretariat der Anstalt
bzw. das Großherzogl. Bürgermeisteramt Friedberg. [17722]

Echte Schweizer Stickereien
aus Appenzell und St. Gallen
empfiehlt
Theresia Nisple-Heeb, Gr. Burgstr. 2.
17706



Deutsche Fabrik:
Hamburg 6, Schanzenstrasse 20/24.
 Besichtigung und Prüfung bei

ERNST SCHELLENBERG, Wiesbaden, Gr. Burgstrasse 14.

Ständige Ausstellungen:
Berlin W., Budapeststrasse 6.
Hamburg, Jungfernstieg 34.

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 8. Oktober 1915.

Abner, Hr. Kfm. m. Fr., Köln	Grüner Wald	Heinmann-Krenser, Hr. Dir. m. Fr., Mülheim	Rose	Rathmann, Frl., Berlin	Rose
Albus, Hr.	Zur Sonne	Herborn, Hr. Kfm., Diez	Zum Erbprinzen	Rau, Frl., Gelsenkirchen	Kl. Burgstr. 2
Ammer, Hr. Reg.-Baumeister, Saarbrücken	Taunus-Hotel	Hertzfeld, Hr. Oberstabsarzt, Tilsit		v. Reiche, Hr. Hauptm. m. Fr., Wünsdorf, Kr. Teltow	Astoria-Hotel
Amos, Fr.	Evang. Hospiz		Metropole u. Monopol		Grüner Wald
Baeker, Hr. Leutnant, Berlin	Rheinhotel	Hesbach, Fr., Frankfurt	Wilhelmstr. 29	Reiss, Hr. Kfm., Duisburg	Reichspos
Baier, Hr., Schwarzenfeld	Zur Sonne	Hesterberg, Fr., Milsepe	Hohenzollern	Reisert, Hr. Prof., Marburg	Hessischer Hof
Baldrzum, Fr. m. Tochter, Kassel	Christl. Hospiz II	Hesterberg, Frl., Milsepe	Hohenzollern	Remy, Fr. Rittmeister Dr., Koblenz	Nonnenhof
Bardolin, Frl., Homburg	Evang. Hospiz	Heuch, Hr. Kfm., Olpe	Hotel Central	Ress, Hr. Kfm., Leipzig	Hohenzollern
Bartels, Hr. Dr. med. m. Fr., Elbing	Villa Bristol	Hilliger, Frl., Berlin	Nassauer Hof	Reifrau v. Richtofen, Metz	Sanatorium Friedrichshöhe
Beck, Hr. Gutsbes. m. Fr., Gock	Frankfurter Hof	Hirsch, Hr., Weier	Rheinischer Hof	Rieckhof, Hr. Hauptm., Schieder i. L.	Reichspos
Beith, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg	Kuranstalt Dr. Honigmann	Hoefer, Hr. Kfm., Schleitz	Taunus-Hotel	Riemenschneider, Hr. Kfm., Hamburg	Reichspos
	Hotel Nizza	Hofmann, Frl., Hofheim	Wilhelmstr. 14	Ritelen, Fr. Hauptm. m. Kind u. Bed., Strassburg i. E.	Pension am Paulinenschlösschen
Beith, Frl., Hamburg	Europäischer Hof	Holtz, Hr. Kfm. m. Fr., Ländental	Hohenzollern	Ritzka, Hr. Zahnarzt, Hameln	Hotel Dahlheim
Bender, Fr., Düsseldorf	Quisisana	Hoppner, Fr., Leipzig	Pension Winter	Boensel, Hr. Prof. Dr., Hamburg	Grüner Wald
Bendheim, Hr. Kfm. m. Fr., Bensheim	Kuranst. Dr. Honigmann	Huhle, Fr. Major, Dresden	Rose	Rohr, Frl., Aschaffenburg	Hotel Spiegel
Berg, Hr. Leutnant, Koblenz	Hotel Krug	Humbel, Hr. Fabr.,	Nizza	Rolinek, Frl. Burgsteinfurt	Nassauer Hof
Bergthaus, Hr. Kfm., Hamburg	Astoria-Hotel	Huygens, Hr. Kfm., Amsterdam	Christl. Hospiz II	Baron von der Ropp, Hr. Fabrikdir., Berlin	Rose
Bernhard, Fr. Major, Hundshübel	Gr. Burgstr. 3			Roquette, Hr., Eisenach	Goldener Brunnen
Bersche, Hr. Hauptmann m. Fr., Zweibrücken	Hohenzollern	Jacobsen, Hr. Dr. med. m. Fam., Hamburg	Quisisana		
	Hotel Vogel	Jahreis, Fr. Fabrikbes., Hohenems	Hotel Central	Salomon, Hr. Kfm., Berlin	Grüner Wald
Blankertz, Fr., Rheydt	Goldener Brunnen	Jontofsohn, Hr., Dirschau	Imperial	Sauern, Hr. Kfm. m. Begl., Zittau	Hotel Vogel
Blind, Hr. m. Fr., Barmen	Taunus-Hotel	Jordan, Hr. Kfm., Ilmenau	Hotel Krug	Scharfetter, Hr. m. Fr., Gr. Medunischken,	Weisses Ross
Blumenthal, Fr., Hannover	Taunus-Hotel	Jung, Hr. Buchdruckereibes., Laxen	Europäischer Hof	Baronin v. Seherff, Exzell.	Fürstehof
Born, Hr. Kfm., Berlin	Taunus-Hotel	Käune, Hr. Kfm., Hannover	Goldener Brunnen	Schiff, Hr. Prof. m. Fr., Berlin	Nassauer Hof
Born, Frl., Berlin	Sanatorium Nerotal	Kassel, Hr. Kfm., Oppeln	Europäischer Hof	Schlichter, Frl., Münster i. W.	Kaiserbad
Borowski, Fr., Weissensee	Evang. Hospiz	Kaufmann, Hr. Kfm., Pochuta	Priv.-Hotel Harald	Schlicker, Fr. m. Tochter, Schlüttdorf	Alleeaal
Braungarth, Fr.	Hotel Vogel	Kaupet, Hr. Dir., Neustadt	Nassauer Hof	Schmidt, Fr. Kommerzienrat m. Tochter, Berlin	Rose
Bruck, Frl., Frankfurt	Friedrichstr. 31	Kiczko, Hr., Kolozsvar	Pens. Margaretha	Schmidt, Fr. m. Tochter, Bad Nauheim	Villa Grandpair
Brückner, Hr., Darmstadt	Pens. Schmidt	Kienitz, Fr., Mellenstein	Schwarzer Bock	Schmidt, Hr. Staatsanwalt u. Oberleut., Lyck (Ostpr.)	Hotel Weiss
Brunner, Fr.	Villa Bringfriede	Kirehgässer, Hr. Leutnant, Frankfurt	Hotel Krug		Grüner Wald
Bruns, Hr. Dr. phil., Fabrikbes., Moskau	Nassauer Hof	Kirchner, Fr., Saarbrücken	Pens. Fortuna	Schnädtmann, Hr. Dir., Düsseldorf	Zur Stadt Bieberich
	Zur Sonne	Kirchner, Fr., Wommelshausen	Rheinischer Hof	Schneider, Hr., Offen	Rose
Buchholz, Fr. Komm.-Rat, Berlin	Schwarzer Bock	Kremerich, Hr., Rockenhausen	Rheinstein	Schoelling, Hr. m. Frl., Georgenborn	Hotel Krug
Bücher, Hr., Offenbach	Bellevue	Kretschmar, Hr. Kommerzienrat m. Fr., Berlin	Goldenes Kreuz	Schöner, Hr. Kfm., Lauenburg	Palast-Hotel
Burhardt, Fr., Magdeburg	Kaiserbad	Krieg, Fr.	Haus Oranienburg	Baron u. Baronin v. Schönberg, Hr. Reg.-Assessor, Berlin	Hotel Meier
Burkhardt, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Reutlingen	Hotel Krug	Krohn, Frl. Rittergutsbes., Elmbach	Residenz-Hotel		Reichspos
Burmester, Fr. m. Tochter, Berlin		Krüge, Hr. Dir. m. Fr., Lugan	Schwarzer Bock	Schotte, Hr. Kadett, Karlsruhe	Grüner Wald
Buscher, Hr. Fabr., Düsseldorf		Kübel, Hr. Fabr. m. Fr., Butzbach	Zwei Blicke	Schröder, Hr. Kfm., Bochum	Villa v. d. Heyde
		Küllbel, Hr. Fabr., Coburg	Hansa-Hotel	Schultz, Hr. Hauptm., Lamsdorf	Erprinzen
				Schulz, Hr. Hauptm. m. Fr., Bramberg,	Metropole u. Monopol
Cassel, Hr. m. Fr., Wilmerdorf	Hessischer Hof	Lamberts, Fr., M.-Gladbach	Sendig-Eden-Hotel	Schwedenberg, Hr. Stabsarzt Dr., Gr. Strelitz, Astoria-Hotel	Metropole u. Monopol
Colberg, Hr. Assessor, Düsseldorf	Hansa-Hotel	Lander, Frl. Lehrerin, Thale	Rheinischer Hof	v. Seeler, Hr. Cand. jur., Berlin,	Schwarzer Bock
Crone, Hr. Kfm. m. Fr., Flatow	Taunus-Hotel	Langreiter, Hr. Rechnungsrat, Essen	Evang. Hospiz	Sonvig, Fr., Riesa	Residenz-Hotel
Croon, Fr. M.-Gladbach	Sendig-Eden-Hotel	Leendertz, Hr., Krefeld	Primavera	Sieben, Hr. Rent. m. Fr., Blankensee	Residenz-Hotel
Dall, Hr., Hamburg	Hotel Central	Lehmann, Hr., Elberfeld	Zum Erbprinzen	Silber, Hr. Kfm., Berlin	Grüner Wald
Darbnacher, Fr., Hamburg	Pens. Fortuna	Lewin, Hr. Rent., Berlin	Nassauer Hof	Simon, Hr., Düsseldorf	Kaiserhof
Diakhöner, Fr., Gelsenkirchen	Hotel Spiegel	Lieber, Hr. Fabr., m. Fr., Bieberach	Goldenes Ross	Soldau, Frl., Kirchhain	Pension Schmidt
Diez, Hr., Sonneberg	Hotel Central	Liedersleben, Fr., Dehrau	Evang. Hospiz	Speiser, Hr. Kfm., Nürnberg	Erprinzen
Dornheim, Frl., Lippstadt	Kaiserhof	Lietsch, Hr. Hauptmann m. Fr., Burgsteinfurt	Pens. Will	Spiegler, Hr. Kfm., Düsseldorf	Hotel Central
Dourviog, Hr. Geh. Rat m. Fr., Berlin	Metropole u. Monopol	Lingenbrink, Fr., Essen	Hospiz z. hl. Geist	Spiel, Hr. Major a. D. m. Fr., Zweibrücken,	Kaiserbad
		Löning, Fr., München	Frankfurter Hof	Stahnke, Hr. Dr. med., Aschaffenburg	Hotel Spiegel
Dressler, Hr. Prof., Berlin	Geisbergstr. 14	Lücker, Fr., Strassburg	Friedrichstr. 9	Stark, Hr., Hengelo	Schwarzer Bock
Duden, Fr. Prof. m. Tochter, Höchst	Quisisana	Mache, Hr., Delmenhorst	Geisbergstr. 14	Stears, Frl., Newark	Bieberich Str. 14
van Dyk, Hr., Utrecht	Metropole u. Monopol	Madaer, Fr. Pastor, Beuel	Evang. Hospiz	Steil, Fr., Neapel	Frankfurter Hof
van der Dyk, Hr. Kfm., Utrecht	Metropole u. Monopol	Mareck, Hr. m. Fr., Lindenthal	Villa Grandpair	Stern, Hr. Kfm. m. Fr., Köln	Metropole u. Monopol
		Massmann, Fr. Dr. med., Widdert (Solingen), Amselweg 6	auf der Mauer, Hr., Luzern	Stibbe, Fr. m. Bed., Amsterdam	Nassauer Hof
		Mayer, Hr. Kammerat, Leipzig	Erprinzen	Stöckl, Hr. Fabr., Dresden	Privat-Hotel Albany
Ebert, Hr. Rent. m. Fr., Zehdenik	Kaiserbad	Mayer, Hr. Kfm. m. Fr., Dortmund	Fürstehof	Strobel, Hr. Kfm., Karlsruhe	Grüner Wald
Eichhorn, Hr. Leutnant, Kaiserslautern	Rheinhotel	Meier, Hr. Kfm. m. Fr., Flürth	Sanatorium Nerotal	Stutz, Frl., Partenkirchen	Pension Humboldt
Eichhorn, Hr. Kfm., Berlin	Hotel Krug	Merkens, Hr. Baurat, Köln	Schwarzer Bock	Süchting, Fr. m. Tochter, Hamburg	Wilhelma
Eigemann, Hr. Ing., Düsseldorf	Grüner Wald	Merten, Hr. Stabsarzt Dr., Bremen,	Hansa-Hotel		
Elpeltig, Frl., Lehrerin, Burgsteinfurt	Alleeaal	Mertz, Fr., Saarbrücken	Metropole u. Monopol	Theis, Hr. Kfm., Köln	Nonnenhof
Emden, Hr. Kfm., Frankfurt	Grüner Wald	Möhlhng, Hr. Fabr., Schwerte	Pension Fortuna	Thomsen, Hr. Zollrat m. Fr., Itzehoe	Taunusstr. 39
Emmerich, Hr. Hüttendir. m. Fr., Schwerte	Taunus-Hotel	Möhlhng, Hr. Leut., Haueneberstein	Taunus-Hotel	Tissen, Hr. Leut. m. Fr., Saarbrücken	Taunus-Hotel
Faach, Fr. Rent., Hamburg	Villa v. d. Heyde	Mohr, Hr. Apotheker m. Fr., Solingen	Rhein-Hotel	Todd, Hr. Lehrer m. Fr., Scheuern b. Nassau,	Hotel Weiss
Fischer, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt	Reichspos	Müller, Fr. Dir. m. Tochter, Neunkirchen	Alleeaal	Tölle, Hr. Kfm., Kassel	Evang. Hospiz
Fissmer, Hr. Leutnant, Hohenlimburg	Quisisana			Trebbel, Fr., Buer i. W.	Evang. Hospiz
Flens, Hr. Kfm., Elberfeld	Hansa-Hotel	Müller, Hr. Generalmajor, Metz	Hohenzollern	v. Treskow, Fr., Altenplathow b. Genthin,	Hohenzollern
Flieser, Hr., Cottbus	Adolfstr. 7	Müller, Fr. m. Tochter, Bingen	Kaiserbad	Tuchel, Fr. m. Tochter, Rittergut Karow, Bez. Magdeb.	Goldenes Kreuz
Fürster, Hr. Bürgermeister m. Tochter,	Grüner Wald	Muhens, Fr. Geheirat, Magdeburg	Schwarzer Bock		
Fürster, Hr. Kfm., Osnabrück	Hansa-Hotel	Nehr, Hr. Kgl. Baurat m. Fr., Frankfurt	Rose	Ullmann, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt	Alleeaal
Fuhr, Fr., Hadamar	Continental			Virzloff, Hr. Leut., Berlin	Rose
Franke, Hr. Assessor, m. Fr., Koblenz	Hotel Central	Griffin Nesselrode, Honnef	Hotel Viktoria	Voss, Hr. Ing., Pegnitz (Oberfr.)	Zum Landsberg
Frankenbach, Hr., Köln	Zur Sonne	Neubauer, Hr. Kfm., Berlin	Grüner Wald		
Frech, Hr. Amtsrichter m. Fr., Düsseldorf	Nassauer Hof	Neumann, Hr. Kfm. m. Fr., Odessa	Haus Fliegen-Steiner	Wahl, Fr., Aachen	Metropole u. Monopol
Friedländer, Fr., Breslau	Schwarzer Bock	Oberhauser, Hr. Kfm., Pirmasens	Grüner Wald	v. Wedel, Fr., Rittergut Meitsch b. Breslau,	Hotel Central
Frienen, Hr. Kfm., Berlin	Grüner Wald	Ochtmann, Hr., Elengele i. Holl.	Schwarzer Bock	Wehner, Frl., Mainz	Schillingstr. 3
Frisehokorn, Hr. Pfarrer m. Fr., Wallroth	Evang. Hospiz	Freiherr v. Oexküll, Hr. Gutsbes. m. Fr.,	Bachats	Weil, Hr., Strassburg i. E.,	Metropole u. Monopol
Froelich, Fr., Darmstadt	Hospiz z. hl. Geist			Weis, Hr. Kfm. m. Pfliegerin, Berlin	Haus Dambachtal
Fuchs, Fr., Frankfurt	Hotel Berg	Oly, Hr., Worms	Schwarzer Bock	Weiss, Hr. Chemiker m. Fr., Darmstadt,	Schwarzer Bock
Fuld, Hr. Kfm., Westerburg	Hotel Vogel	Oppenheim, Hr. Dr., Frankfurt	Rheinischer Hof	Welz, Frl., Würzburg	Hotel Weiss
Geck, Hr. Fabr. m. Fam., Altroggenramede	Hotel Krug	Ott, Fr., Hanau	Palast-Hotel	Werz, Hr., Frankfurt	Hotel Krug
Gellert, Hr., Nieder-Ullersdorf	Schwarzer Bock	Paul, Hr. Kfm., Diez	Müllerstr. 8 I	Westenhausen, Frl., Hannover	Goldener Brunnen
Georgi, Hr., Lengsfeld	Hotel Central	Pauer, Frl. Missionarin, Budapest	Erprinzen	Wieland, Hr. Kunstmaler München	Beethovenstr. 5
Gerads, Hr., Hamburg	Hotel Central	Pelzer, Hr., Hamburg	Zur guten Quelle	Wieland, Frl. Kunstmalerin, München,	Beethovenstr. 5
Gies, Frl.	Zur Sonne	Philipp, Hr. Pfarrer m. Fr., Werdohl i. W.	Emser Str. 12	Wilhelms, Frl., Gelsenkirchen	Kl. Burgstr. 2
Glincke, Hr. Kfm., Berlin	Fürstehof	Plesterer, Hr. Dr. med. m. Fr., Brossberg	Metropole u. Monopol	Wolf, Hr. Sanitätsrat Dr. m. Fam., Frankfurt	Nassauer Hof
Gloner, Hr. Dr. jur., Charlottenburg	Westminster	Ploz, Hr. Praepositus m. Fr., Friedland,	Evang. Hospiz		Hotel Oranien
Göbel, Hr., Dinslaken	Prinz Heinrich	Radoeck, Fr. Kommerzienrat, Königsberg,	Zum Kranz	Zenzen, Hr. Bergwerksdir., Charlottenburg	Rose
Goecke, Hr. Dr. med. m. Fr., Mülheim	Hotel Viktoria	Rakenius, Fr. Dr., Berlin	Weisses Ross	Zimmermann, Fr., Köln-Dellbrück	Hotel Nizza
Groazkowski, Hr. m. Fam., Frankental	Hotel Dahlheim	Ramge, Hr. m. Fr., Dieburg	Schwarzer Bock	Zimmermann, Hr. Kfm., Hamburg	Taunus-Hotel
Grote, Hr. Lehrer, Plauen	Hotel Central	Ramschkolb, Hr., Eimsbrunn	Goldenes Kreuz		
Guttenhöfer, Hr. Kfm., Würzburg	Europäischer Hof		Münchener Hof		
Hammerschmidt, Hr. Kfm. m. Fr., Marienbad	Taunus-Hotel		Zur Stadt Bieberich		
	Metropole u. Monopol				
Hampell, Hr. Kfm., Hamburg	Metropole u. Monopol				
Hehne, Fr., Bieberach	Zur Sonne				

HOTEL QUISISANA am Kurhaus, Parkstrasse 5. Fremdenliste vom 9. Oktober 1915.

Korvetten-Kapitän Piper, Fabrikbes. Carstanjen u. Frau. Fräulein Trinks, Leut. Ritter. Fräulein Schrabl, Oberleut. Kleinicke, Major von Schweinitz u. Frau. Generalmajor Täubler, Herr Otto Garrels u. Frau. Hauptm. Werner von Eckartsberg. Dr. Walter Huth, Major Braundenburg. Leut. von der Lippe. Herr L. Asch. Hauptm. Wiegand. Leutn. Duncker. Hauptm. Wunderlich u. Fr. Hauptm. Kadach. Oberleut. H. Adloff. Leut. Fricke. Leut. J. Hall. Frau Du Mont von Heyderstadt. Hauptm. von Trotschke. Major von Beck u. Frau. Frau Rittm. Grossmann. Hauptm. Ritscher. Hauptm. Domizlaff. Frau von Chlapowska. Frl. H. Tieck. Frl. Garrels. Leut. W. Schulze u. Fr. Frau Dr. Zieger. Frl. M. Staackmann. Oberleut. Assof. Leut. Mousaffa. Offizier-Stellvertreter Mehmed. Frau E. Sacrmont. Frau H. Rohlig u. Frl. Tochter. Geb. Kommerzienrat Halbstrom u. Frau. Referendar Halbstrom. Bergrat H. Lindner m. Frau u. Frl. Tochter. Leut. Strack u. Frau. Leut. Wolf-Malm. Frau E. Kessel u. Frl. Tochter. Kommerzienrat Müller-Hoberg. Hauptm. Freiherr Marschal von Bieberstein. Fabrikbes. Höhn u. Frau. Herr H. Schröder u. Frau. Major Utz. Major Eberhardt. Oberstabsarzt Dr. v. Niessen. Generalmajor Bahndorf m. Frau u. Frl. Tochter. Landrichter Dr. Pauly. Oberleut. Nazmi. Frau Dr. Mallmann u. Kind. Fabrikbes. Weerth u. Fr. Frl. E. Voithner. Direktor Alle u. Frau. Stabsarzt Dr. Liesau u. Frau. Frau A. Scharzweber. Frau Assessor Heymann. Frau Mylius. Frau Cornelius. Herr Bettich u. Frau. Frau von Helmsolt. Leut. Richter. Kommerzienrat Pflug u. Frau. Herr Bendheim u. Frau. Dr. Jacobsen m. Frau u. Frl. Tochter. Leut. Fissmer. Exzell. Frau Generalleutn. v. Hertzberg mit Bed. Frl. Schmidt m. Gesellschafterin Frl. Gronemann.

Familien, welche beabsichtigen in Wiesbaden länger zu verweilen und auf ein von der guten Gesellschaft besuchtes Haus Wert legen, sollten sich mit dem in Verbindung setzen, das zu den entgegenkommendsten Preisvereinbarungen bereit ist. - Besondere Vorzüge der „Wilhelma“ sind seine anerkannte Ruhe, seine ringsum freie, sonnige Gartenlage und seine prächtigen Gesellschaftsräume. Letztere eignen sich vorzüglich zur Abhaltung von Festlichkeiten jeder Art. Unverbindliche Besichtigung der Wohnungen wie der Gesellschaftsräume erbeten.

Hotel
Wilhelma

Wiesbaden
 Sonnenberger Straße 2

Antiquitäten
Eine der größten Sammlungen Deutschlands.
Edelsteine. Juwelen. Perlen.
L. METZLER
Filiale: Bad Kreuznach, Wilhelmstr. 58

Kurhaus-Wirtschaft Wiesbaden
allerersten Ranges.
Mittagsfisch von Mk. 3.— an, sowie nach beliebiger Zusammenstellung.
Wein-Saal mit Nebenräumen, Gesellschaftszimmer f. Hochzeiten, geschlossene Gesellschaften.
Reichhaltige Speisekarte mit allen Delikatessen der Jahreszeit.
Bier-Saal (Ermässigte Preise).
Nach Schluss des Theaters fertige Platten und Abendfisch von Mk. 3.— an.
Pilsener Urquell Münchener Exportbier
Bürgerl. Brauhaus. Löwenbräu.
Wiesbadener Felsenkeller-Bier.
Weingrosshandlung 176.5
Spezialität: Rheingauer Original-Gewächse.
W. Rutho, Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers u. Königs.
Beginn u. Schluss der Vorstellungen des Königlichen Theaters werden im Biersaal des Kurhaus-Wirtschaft durch Glockenzeichen (fünf Min. vorher bekannt gegeben).

Vegetar. Kur-Restaurant
I. Ranges Fernsprecher 6107.
Herrnmühlgasse 9
an der Grossen Burgstrasse, parallel der Wilhelmstrasse.
Mittag- und Abendessen. — Reichhaltige Speisekarte.
Anerkannt erstklass. Diät-Küche
Zubereitung der Speisen mit nur feinsten Molkereibutter.
Jeden Dienstag und Freitag von 6 Uhr ab: Vorztl. Kartoffelpuffer.
Spezialität: Eier-Pfannkuchen mit Apfelsauce.
Grosse rauchfreie und modern eingerichtete Speisesäle.
Neu u. vornehm eingerichtete Zimmer m. Frühstück u. elektr. Licht von M. 12.50 bis 17.50 pro Woche, pro Tag M. 2.— bis 2.50. — Ruhige Lage gegenüber den Bildern.
17685) H. Kupke.

Spielwarenhaus
PUPPENKÖNIG
Tel. 3495 Wiesbaden, Marktstr. 9 Tel. 3495
neben dem Kgl. Schloss
Grosse Ausstellung moderner Spielwaren
Puppen, Sportartikel etc. — Niederlage der Naether'schen Fabrikation
Kinderwagen etc. etc.
17673

Hotel Badhaus „Goldenes Ross“ Goldgasse 7.
Eigene starke Thermalquelle.
Moderne Badehalle mit separaten Ruheräumen für Passanten.
Elektr. Licht. — Zentralheizung. — Telefon 1981.
Zimmer mit Bad, mit und ohne Pension. — Mässige Preise.
17708 Inh.: J. Lehmann.

Frau Johanna Debus
Feine Damenschneiderei
Am Römertor 5 17710
Telephon 3889 Gegründet 1893

Spart Brotmarken.

Kirchliche Anzeigen.

Evangelische Kirche.
Sonntag, den 10. Oktober 1915.
19. nach Trinitatis.

Die Kirchensammlung ist für die deutsch-evangel. Seemannsmission bestimmt.

Marktkirche.
Militär-Gottesdienst 8.55 Uhr, Divi.-Pfarrer Neudörfler.
Hauptgottesdienst 10 Uhr, Pfarrer Beckmann.
Abendgottesdienst 5 Uhr, Dekan Bickel.

Amtshandlungen:
1. Nordbezirk: Dekan Bickel.
2. Mittelbezirk: Pfarrer Schüssler.
3. Südbezirk: Pfarrer Beckmann.

Bergkirche.
Hauptgottesdienst 10 Uhr, Pfarrer Grein, Abendmahl.
Abendgottesdienst 5 Uhr, Pfarrer Dr. Meinecke.

Amtswoche: Taufen und Trauungen: Pfarrer Grein. — **Beerdigungen:** Pfarrer Dr. Meinecke.

Ringkirche.
Hauptgottesdienst 10 Uhr, Pfarrer D. Schlosser, Abendmahl.
Kindergottesdienst 11.30 Uhr, Pfarrer D. Schlosser.
Abendgottesdienst 5 Uhr, Pfarrer Grein.

Gottesdienst für Schwerhörige nachmitt. 3 Uhr in der Sakristei der Ringkirche, Pfarrer Schlosser.

Kriegsandacht: Mittwoch, 13. Okt., abends 8.30 Uhr, Pfarrer Merz.

Sämtliche Amtshandlungen werden vom Pfarrer des Seelsorgebezirks ausgeführt.
1. Bezirk: Pfarrer Merz.
3. Bezirk: Pfarrer D. Schlosser.
2. u. 4. Bezirk: (Wird z. Z. von den anderen Pfarrern verwaltet.)

Lutherkirche.
Frühgottesdienst 8.30 Uhr für Militär und Gemeinde, Pfarrer Lieber.
Hauptgottesdienst 10 Uhr, Vikar Lange.
Kindergottesdienst 11.30 Uhr, Miss.-Inspektor Held.
Kriegsbetende: Dienstag, 12. Okt., abends 8.30 Uhr.

Sämtl. Amtshandlungen geschehen vom Pfarrer des Seelsorgebezirks:
1. Ostbezirk: Pfarrer Lieber.
2. Mittelbezirk: Pfarrer Hofmann.
3. Westbezirk: Wird zur Zeit von den beiden anderen Pfarrern verwaltet.

Gottesdienst in der Kapelle des Paulinenstifts:
Vormittags 9 1/2 Uhr: Gottesdienst.
Vormittags 11 Uhr: Kindergottesdienst.
Wochentags, morgens 7 Uhr: Andacht.

Katholische Kirche.

10. Oktober 1915.
20. Sonntag nach Pfingsten.
Die Kollekte ist für den Marienverein — zum Besten des Waisenhauses an der Platterstrasse — bestimmt und wird auf wärmste empfohlen.

Pfarrkirche zum hl. Bonifatius.
Hl. Messen sind um 6 und 7 Uhr.
Militär-gottesdienst (bei Messe mit Predigt, heil. Kommunion der Restkommunikanten-Mädchen) 8 Uhr.
Kindergottesdienst (Amt) 9 Uhr, Hochamt mit Predigt 10 Uhr, letzte hl. Messe mit Predigt 11.30 Uhr. — Nachm. 2.15 Uhr ist Rosenkranzandacht, abends 6 Uhr Kriegsandacht mit Predigt.
An den Wochentagen sind die hl. Messen um 6, 7 und 9.15 Uhr, von Donnerstag an um 6, 6.45, 7.10 und 9.15 Uhr, 7.10 Uhr sind Schulmessen.
Dienstag, Donnerstag und Samstag, abends 6.15 Uhr ist Rosenkranzandacht zugleich als Kriegsandacht.
Beichtgelegenheit: Sonntagmorgen von 6 Uhr an, an allen Wochentagen nach der Frühmesse, Samstagmorgen, von 4—7 und nach 8 Uhr, für Kriegsteilnehmer und Verwundete zu jeder gewünschten Zeit.

Maria Hilf-Pfarrkirche.
Heil. Messen sind um 6.30 und 8 Uhr (gemeinsame heil. Kommunion der Frauen-Kongregation mit Ansprache). Kindergottesdienst (Amt) um 9 Uhr, Hochamt mit Predigt um 10 Uhr. — Nachm. 2.15 Uhr ist Rosenkranzandacht, um 6 Uhr Andacht mit Predigt (Thema: Die geistliche Souveränität des Papstes, II. Rechtsfähigkeit in bezug auf zeitliche Güter; Gründung des Kirchenstaates).
An den Wochentagen sind die heil. Messen um 6.30 und 9.15 Uhr, von Donnerstag an Schulmesse um 7.15 Uhr. Montag, Mittwoch und Freitag, abends 8 Uhr ist Rosenkranzandacht.
Beichtgelegenheit: Sonntagmorgen von 6 Uhr an, Freitagabend nach

Bols- und Frühstücksstube
mit Holländischem Kaffee. 17686
Webergasse 9.

Verwendet **„Kreuz-Pfennig“** Marken auf Briefen, Karten usw.

Pistolen- und Gewehrschießstand
An dem mittleren Durchgang der Kolonnade zur linken Seite des Kurhauses. 17661

Otto Seelig früher **F. Kneipp**
Hofbüchsenmacher Gr. Burgstrasse 6.
Waffen, Munition, Jagd- u. Angelgeräte, Hirschhornwaren, Lager u. Werkstatt.

Telephon 1582. **Paul Beger** Telephon 1582.
Langgasse 48, I. Stock.
Schneider für feine Herren-Moden.
Grosses Stofflager. 17689

Claire Wirth-Büchner
Webergasse 3"
Anfertigung eleganter Kostüme
Jackenkleider, Blusen etc.
Telephon 6187. 17692

Wer Brotgetreide verfüttert, versündigt sich am Vaterland und macht sich strafbar!

Handschuhe und Grawatten
Feines Spezialgeschäft.
Herrenwäsche, Kragen und Mäuschettenknöpfe pp.
Ernst Wassum, vormals August Wolf, gegründet 1867
17650 Friedrichstrasse 10, neben der Mitteldeutschen Kreditbank

Töchter-Pensionat Wilhelmina
Wiesbaden Haushaltungs-Pensionat I. R. Schützenstr. 18
Herrliche Waldlage. — Moderne Villa.
Gründliche theoretische u. praktische hauswirtschaftliche Ausbildung.
Wissenschaften. — Gesellschaft. — Sport. — I. Ref.
Für jg. Damen aus Wiesbaden u. Umgebung
besondere Vormittags-Kochkurse. 17645
Näheres u. ausführl. Prospekte durch d. Vorsteherin Frau Friedr. Wilhelm Wwo.

Mäßige Preise! Hotel Spiegel Mäßige Preise!
gegenüber dem Kochbrunnen
Passanten-Bäder, ab 6 Uhr direkte Quellschleuseitung.
17672 **12 Badekarten Mk. 8.—**

8 Uhr und Samstag von 4—7 und nach 8 Uhr. Samstag 5 Uhr Salve.

Altkatholische Kirche.
Schwalbacherstrasse 60.
Sonntag, 10. Oktober, vorm. 10 Uhr: Amt mit Predigt.
W. Krimmel, Pfarrer.

Dreifaltigkeits-Pfarrkirche.
6 Uhr Frühmesse, 8 Uhr Militärgottesdienst mit Predigt, 9 Uhr Kindergottesdienst (Amt), 10 Uhr Hochamt mit Predigt. — Nachmitt. 2.15 Uhr ist Rosenkranzandacht, abends 8 Uhr Predigt mit Bittandacht.
An den Wochentagen sind die hl. Messen um 6.30 und 9 Uhr, von Donnerstag ab auch um 7 Uhr; Samstag 7 Uhr ist Schulmesse. Montag, Mittwoch und Freitag, abends 8 Uhr ist Rosenkranzandacht, verbunden mit Kriegsurbitte.
Beichtgelegenheit: Sonntag früh von 6 Uhr an, Samstag von 5—7 und nach 8 Uhr.

Deutschkatholische (freireligiöse) Gemeinde.
Sonntag, 10. Okt., vorm. 10 Uhr, im Bürgersaal des Rathauses:
Erbauung von Prediger Tschirn.
Thema: „Siegfried, das Heldenideal im Lichte altgermanischer Religion“. Lied: Nr. 128.
Der Zutritt ist für Jedermann frei.
Prediger G. Tschirn, Rubbergstr. 10.

Evangelisch-lutherische Gemeinde, Rheinstrasse 64.
Sonntag, 10. Okt., 19. nach Trinitatis, vorm. 10 Uhr: Gottesdienst.
Pfarrer Greiner.

Methodisten-Gemeinde.
Immanuel-Kapelle, Ecke Dotzheimer- u. Dreiweidenstr.
Sonntag, 10. Okt., vorm. 9.45 Uhr: Predigt.
Vorm. 11 Uhr: Sonntagsschule.
Abends 8 Uhr: Predigt.
Dienstag, abends 8.30 Uhr: Bibelstunde.
Prediger Völkner.

Kur- und Fremden

Erscheint täglich
Sonntags: Illustriert
und Hauptliste der Fremden.

Bezugspreis (einschl. Ansb.)

Für das Jahr
„ Vierteljahr
„ einen Monat
durch die Post bezogen in Deutschland und Oesterreich pro Vierteljahr
Einzelne Nummern des
30 Pfg.

Tägliche Nummer

Schrift- und Gesch.

Fernspr. Nr.

Nr. 285.

Gesells

Um auch den Kindern die Möglichkeit des Eisernen Sieges von Krauskopfnamhafte Geldspender in einer schönen Erinnerung Betrachten der Sieges zu haben.

Ihre Exzellenz
Ruhstrat aus C
eingetroffen.

vt. Der General
Bremen, Herr H
längerem Kurgelb
Nassauer Hof abg

Zur Kur hier
Nesselrode a
Gutsbesitzer Frei
aus Bachats im S
Richthofen au
Fabrikdirektor B
in der Rose. —
Scherff im Für
von Schönber
von Wedel, R

Die heutige F
beträgt 77 600.
Baden-Baden 38
8565; Karlsbad
21 064; Oberst

Aus

Das erste Ko
12 Künstlerkonze
kommenden Freit
des Kurhauses st

Symphon

Für das Sym
Sonntagabend v
Zollin (Rezitat
worden. In einer
nach Schiller, sch
den Gefühlen un
frist jedes Deuts
geisternden Ausd
der ganzen Mo
Organs sprach
Wanderer“ v
rede“ aus „W
Jahre 71“ von
angeregte Zuhö
nicht kargte, ers
sonders laut und
Das Kurorch
Schurichts t
gern gehörte „O
wirkungsvoll auf

Gesell